

Verbindlicher Shootingvertrag mit Kolb-Fotografie

Kundendaten:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

E-Mailadresse

Telefonnummer (wichtig für kurzfristige, wetterbedingte Änderungen des Shootingtages)

Shootingtermin:

Honorar:

Beschreibung des Auftrages:

Besonderer Hinweis für Verbraucher:

Ich bin damit einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung (Fotoshooting) beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein Widerrufsrecht verliere. Die Widerrufsbelehrung befindet sich in § 7 unten, der allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Unterschrift Kunde

Leistungskonditionen / Ablauf des Shootings / Erhalt der bearbeitenden Bilder

I. Am vereinbarten Shootingtag werden die Bilder, wie vorab vereinbart, angefertigt.

II. Der Kunde erhält die Bilder auf USB-Stick im **JPEG-Format** ohne Wasserzeichen innerhalb von drei Kalenderwochen nach dem Shootingtag, soweit nicht anderweitig vereinbart.

III. Der Kunde ist berechtigt, das übersenden anderer Formate zu verlangen, wenn dies spätestens am Shootingtag vereinbart wurde.

IV. Urheberrecht. Die angefertigten Bilder dürfen vom Kunden nach Zahlung des Honorars genutzt werden. Dazu erhält der Kunde ein übertragbares, räumlich und zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht wird unter der aufschiebenden Bedingung übertragen, dass das Honorar gezahlt wurde. Das Nutzungsrecht des Kunden umfasst insbesondere, die Bilder zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich wiederzugeben und öffentlich zugänglich zu machen.

V. Nutzungsrecht Kolb Fotografie: Soweit nicht anderweitig vereinbart, sind wir berechtigt, die Fotos auf unserer Webseite und zu Werbezwecken zu veröffentlichen und zu nutzen. Dieses Nutzungsrecht erlischt für die Zukunft, soweit der Kunde das Nutzungsrecht mit einer Frist von 4 Kalenderwochen kündigt. Nach Ablauf der vierwöchigen Frist wandelt sich das in Ziffer 4 eingeräumte Nutzungsrecht in ein ausschließliches Nutzungsrecht um.

VI. Eine mögliche Nachbestellung ist grundsätzlich vorab mit uns zu vereinbaren.

VII. Im Übrigen vereinbaren der Kunde und wir die Geltung der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- (1) Unsere Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und sind Bestandteil aller Verträge, die wir mit unseren Kunden abschließen.
- (2) Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich zu.

§ 2 Preise, Zahlung

- (1) Gegebenenfalls auf unserer Webseite, in Prospekten, Anzeigen und anderem Werbematerial angegebene Angebote und Preisangaben sind freibleibend und unverbindlich und stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar.
- (2) Unsere Preise schließen die gesetzliche Umsatzsteuer ein.
- (3) Die Hälfte des vereinbarten Honorars ist vorab, mit Vertragsschluss fällig und per Überweisung zu zahlen. Die zweite Hälfte des vereinbarten Honorars ist am Shootingtag in bar zu entrichten. Der Kunde erhält eine entsprechende Quittung.

§ 3 Zeitpunkt des Shootings, höhere Gewalt und Wetterbedingungen

- (1) Der vereinbarte Shootingtag ist absolut verpflichtend und vom Kunden zwingend wahrzunehmen. Nimmt der Kunde schuldhaft den Shootingtag nicht wahr, so ist er zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.
- (2) Wir schätzen vor dem Shootingtag und am Shootingtag selbst ab, ob das Shooting bei dem jeweiligen Wetter stattfinden kann. Ist dies nicht möglich, wird ein neuer verpflichtender Shootingtag vereinbart.
- (3) Im Falle höherer Gewalt ist ein neuer Shootingtag zu vereinbaren.

§ 4 Mitwirkungspflichten

- (1) Der Kunde ist zur Mitwirkung verpflichtet. Insbesondere hat er im Rahmen dieser Mitwirkungspflicht alle für das Fotoshooting erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen, soweit bekannt und vorhanden. Der Kunde trägt das Risiko, dass das Verhalten von Tieren die im Shooting eingebracht werden, das Shooting erschweren oder unmöglich machen.
- (2) Sofern dem Kunden besondere Umstände bekannt sind, die zu einem erhöhten Arbeitsaufwand führen könnten und den Erfolg des Shootings beeinflussen können, hat er uns diese mitzuteilen.
- (3) Die Auflistung der Mitwirkungspflichten ist nicht abschließend. Weitere Mitwirkungspflichten können sich aus dem jeweiligen Einzelfall ergeben.

§ 5 Haftung

(1) Wir haften unbeschränkt

- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- für die Verletzung von Leben, Leib oder Gesundheit,
- nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes und sonstiger gesetzlicher zwingender Haftung.

(2) Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (sogenannte Kardinalpflicht), ist unsere Haftung der Höhe nach begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des fraglichen Geschäfts vorhersehbar und typisch ist.

(3) Eine weitergehende Haftung unsererseits besteht nicht.

(4) Die vorstehenden Haftungsregelungen und -beschränkungen gelten auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Organe.

§ 6 Abnahme

Die Abnahme der Leistungen erfolgt mit Zustellung der Fotos auf dem USB-Stick.

§ 7 Widerrufsrecht

(1) Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das wir nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informieren. Die Ausnahmen vom Widerrufsrecht sind in Absatz (2) geregelt. In Absatz (3) findet sich ein Muster-Widerrufsformular.

Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Name, Adresse, sämtliche Kontaktdaten einfügen) mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. **Folgen des Widerrufs** Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser

Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Ware wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

(2) Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

(3) Über das Muster-Widerrufsformular informiert der Anbieter nach der gesetzlichen Regelung wie folgt:

| **Muster-Widerrufsformular** (Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.) — An [hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Faxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen]: — Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*) — Bestellt am (*)/erhalten am (*) — Name des/der Verbraucher(s) — Anschrift des/der Verbraucher(s) — Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) — Datum (*) Unzutreffendes streichen

§ 8 Gewährleistung

Wir haften für Sach- und Rechtsmängel nach den Regelungen des BGB für den Werkvertrag, der Auftraggeber hat aber zuerst die Rechte auf Nacherfüllung geltend zu machen. Schlägt diese fehl, stehen dem Auftraggeber die weiteren Mängelrechte (Selbstvornahme, Rücktritt, Minderung, Schadensersatz) zu.

§ 9 Aufrechnung

Der Kunde darf eigene Ansprüche gegen unsere Ansprüche nur aufrechnen oder von ihm geschuldete Leistungen zurückbehalten, wenn seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt oder in demselben Vertragsverhältnis begründet worden sind.

§ 10 Anwendbares Recht

Auf Verträge zwischen uns und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

§ 11 Gerichtsstand

Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und uns Krauchenwies.

§ 12 Unwirksame oder undurchführbare Bestimmungen, Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam oder undurchführbar sein oder künftig unwirksam oder undurchführbar werden, so werden die übrigen Regelungen dieses Vertrags davon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Regelung verpflichten sich die Parteien schon jetzt, eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Regelung rechtlich und wirtschaftlich möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung von Lücken dieses Vertrags.

§ 13 Plattform für die außergerichtliche Online-Streitbeilegung der Europäischen Kommission

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform für die außergerichtliche Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die unter www.ec.europa.eu/consumers/odr aufrufbar ist. Unsere E-Mail-Adresse finden Sie oben. Wir sind weder verpflichtet noch bereit, an dem Streitschlichtungsverfahren teilzunehmen.

Ende der Allgemeinen Geschäftsbedingungen